



16233

Bibliodrama – Bibliolog: zwei Wege der Texterschliessung

Bibliodrama und Bibliolog sind beides hermeneutische Instrumente; sie laden zur Begegnung mit einem biblischen Text ein, der aus einer anderen Zeit und Lebenswirklichkeit stammt.

Beide führen von einer Aussen- zu einer Innensicht und initiieren eine aktive, lebendige Interaktion zwischen den Lebenswelten des Textes und der Teilnehmenden. Beide Methoden entsprechen dem reformatorischen und emanzipatorischen Verständnis im Umgang mit biblischen Texten: Ein Prozess wird angestossen, der die Mitwirkenden hineinnimmt, mitsamt ihrer eigenen Biografie; gedanklich oder körperlich-spielerisch treten sie in den Text-Raum ein, werden Teil der biblischen Geschichte und gelangen dadurch zu überraschend neuen Erfahrungen und Erkenntnissen. Bibliodrama und Bibliolog verlangen gleichermaßen nach einer verantwortungsbewussten Leitung.

Zur Identifikation mit dem «Personal» einer Geschichte verhelfen beide Methoden, allerdings ist der Bibliolog ein klar strukturiertes Setting mit kurzer Einführung in den historischen Kontext der Bibelgeschichte, mit einer Lesung, die unterbrochen wird mit Rollenangeboten aus den vielseitigen Perspektiven des Textes. Die Leitung verstärkt und vertieft die Aussagen der Mitwirkenden mithilfe einer «Echo»-Technik. Das Bibliodrama erschliesst den Text mit körpersprachlichem Erkunden und Ausdrücken. Biblische Bilder, Begriffe und Personen kommen in Bewegung, Szenen werden mit allen Sinnen, mit Herz und Verstand zugleich gestaltet. Die Inszenierungen sind vielfältig und orientieren sich am konkreten biblischen Text. Spiel und anschliessende Reflexion über das Erlebte halten sich zeitlich die Waage.

Mit Bibliolog und Bibliodrama wird der «wahren Verwandtschaft Jesu» nachgespürt, wie sie in Mk 3,20f.31–35 erzählt wird.

Zum Abschluss des Kurstages werden die beiden Methoden einander gegenübergestellt, ausgeleuchtet und diskutiert.

Zielpublikum	Alle Unterrichtenden
Datum	09.09.2016
Zeit	09.00–16.30 Uhr
Ort	Haus der Kirche, Altenbergstr. 66, Bern
Leitung	Evelyn Goetschel; Marianne Vogel Kopp
Auskunft/Anmeldung	Patrick von Siebenthal, T 031 340 24 66, patrick.vonsiebenthal@refbejuso.ch
Kosten	CHF 50.–
Anmeldeschluss	26.08.2016

